



www.silberstreifen60plus.ch

Bericht der Jahresversammlung 2025

Wie gewohnt begann die Jahresversammlung der Silberstreifen 60 plus vom 7. November in der Pfarrkirche. Zu Ehren der Verstorbenen hielt Diakon Kurt Zemp einen besinnlichen, feierlichen Gottesdienst. Anschliessend begaben sich 84 Seniorinnen und Senioren mit einigen Gästen in den herbstlich dekorierten Jlgensaal. Gleich zu Beginn war die Atmosphäre gemütlich und die Stimmung fröhlich. Mit grossem Engagement, sympathisch und gekonnt leitete die Vereinspräsidentin Vreni Korner die Jahresversammlung.



Sämtliche Traktanden wurden speditiv und ohne Einwände abgewickelt. Die Jahresberichte der Präsidentin, der Wanderleitung, der E-Bike-Tourenleitung und vom freien Singen gaben einen interessanten Rückblick vom vergangenen Jahr. Die Aktivitäten wurden jeweils sehr gut besucht. Wanderleiter Toni Kurmann informierte, dass bei elf von zwölf durchgeführten Wanderungen 2924 Höhenmeter überwunden wurden. E-Bike-Tourenleiterin Erna Bühler zeigte die Anforderungen der jeweiligen Gruppen auf. Die Gesangsleiterin Annelise Laubacher ermunterte zum Singen, weil dies das Wohlbefinden fördert. Zur Unterstützung der E-Bike-Tourenleitung haben sich seit diesem Sommer Ernst Duss und ab nächstem Jahr Markus

Kurmann bereit erklärt. Ebenfalls seit diesem Sommer leitet Max Borner das Boule/Pétanque spielen. Josy Kaufmann wurde als Wanderleiterin nach 25 Wanderungen verabschiedet. Als neuer Wanderleiter stellt sich Markus Marfurt zur Verfügung. Die abtretenden Revisorinnen Bernadette Willi und Josy Kaufmann konnten mit Edith Schürmann und Margrit Stürmlin ersetzt werden.

Nach den verschiedenen Jahresberichten animierte die Präsidentin mit rhythmischer Musik und Bewegungsübungen zur Auflockerung. Im Ausblick auf das kommende Jahr wird wiederum ein interessantes, vielfältiges und geselliges Programm aufgezeigt. Darin sind Aktivitäten wie wandern, spazieren, E-Biken, Jassen/Spielen, Boule/Pétanque, singen und andere Veranstaltungen enthalten.



Gemeindepräsident Samuel Kreyenbühl überbrachte die Grüsse von den Gemeinden Ettiswil und Alberswil. Er erwähnte die Wichtigkeit der Aktivitäten der Seniorinnen und Senioren. Margrit Ludin als Ortsvertreterin der Pro Senectute richtete ebenfalls lobende Worte an die Versammlung. Mit Dankesworten nach allen Seiten konnte die Präsidentin den offiziellen Teil schliessen. Das feine Mittagessen aus der Jlgenküche liessen sich die Anwesenden munden. Bei angeregten Gesprächen und einer humoristischen Einlage wurde das gemütliche Beisammensein genossen.